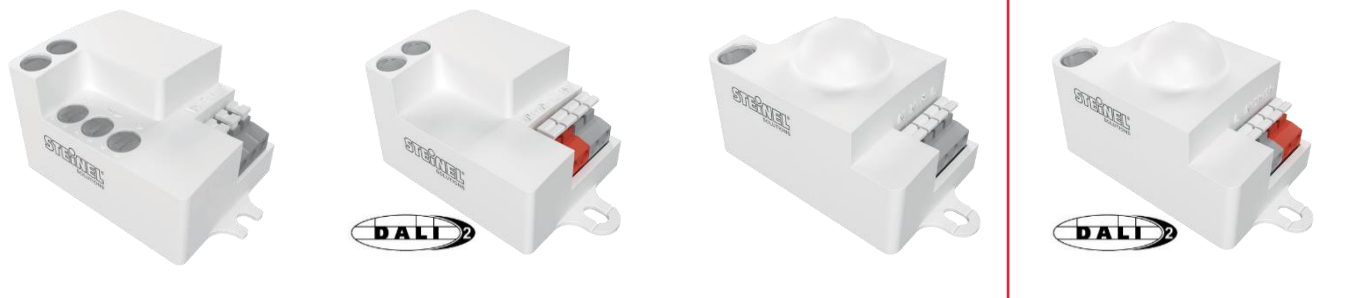


Leuchteneinbaugeräte

SENSOTEC Sensormodule MB

110042808	SENSOTEC MB HF1 COM1
110051733	SENSOTEC MB HF1 DALI-2
110059684	SENSOTEC MB HF2 COM1
110059685	SENSOTEC MB HF2 DALI-2



Funktionsbeschreibung

Mit den neuen HF-Sensormodulen können Sie als Leuchtenhersteller Ihre Produkte mit HF Sensorik aufrüsten. Die für Innenraumanwendungen konzipierten Module sind mit der neusten HF-Technik von STEINEL ausgestattet und sorgen für das automatische Ein- und Ausschalten des Lichts entsprechend der Umgebungshelligkeit und erfasster Umgebung. Die Erfassung erfolgt durch dünne, nichtmetallische Materialien, so dass die Module problemlos im Innern der Leuchten angebracht werden können.

- Für den Einbau in innovative Leuchten
- Dimmung von Haupt- und oder Grundlicht (DALI-2 Versionen)

Vorteile

- Anwenderbezogene Fernbedienungen (FB) für mehr Übersicht: Service-FB und Benutzer-FB
- Werkzeugfrei anschliessbar, kleine Bauform
- Erfassung durch nicht metallische Materialien, kann optisch unsichtbar im Innern der Leuchte montiert werden
- Stufenlose Reichweiten- und Zeiteinstellung
- Übernahme der aktuelle Umgebungshelligkeit (TEACH Funktion)
- Niedriger Eigenstromverbrauch
- 100 – 240V Netzanschluss bei COM1 Version

Leuchteneinbaugeräte

SENSOTEC Sensormodule MB

110042808	SENSOTEC MB HF1 COM1
110051733	SENSOTEC MB HF1 DALI-2
110059684	SENSOTEC MB HF2 COM1
110059685	SENSOTEC MB HF2 DALI-2

Technische Daten Sensor

	MB HF1 COM1	MB HF1 DALI-2	MB HF2 COM1	MB HF2 DALI-2
Type	9000	9008	9009	9010
Abmessungen	52 x 40 x 32mm Lochabstand 62mm	52 x 40 x 32mm Lochabstand 62mm	63 x 40 x 42mm Lochabstand 71mm	65 x 40 x 42mm Lochabstand 71mm
Ausrüstung	Bewegungssensor Lichtsensor Feedbackanzeige Parametrierschnittstelle Potentiometer	Bewegungssensor Lichtsensor Feedbackanzeige Parametrierschnittstelle	Bewegungssensor Lichtsensor Feedbackanzeige Parametrierschnittstelle Potentiometer	Bewegungssensor Lichtsensor Feedbackanzeige Parametrierschnittstelle
Sensortechnik	Hochfrequenz- Technologie Patch-Antenne	Hochfrequenz- Technologie Patch-Antenne	Hochfrequenz- Technologie Stab-Antenne	Hochfrequenz- Technologie Stab-Antenne
Sendeleistung	1-2mW	1-2mW	1-2mW	1-2mW
Sendefrequenz	5,8GHz	5,8GHz	5,8GHz	5,8GHz
Lichtmessbereich	2 - 2000lx	2 - 2000lx	2 - 2000lx	2 - 2000lx
Erfassungswinkel	360° mit 110° Öffnungswinkel	360° mit 110° Öffnungswinkel	360° mit 160° Öffnungswinkel	360° mit 160° Öffnungswinkel
Erfassungsbereich für Bewegung	Bei Montagehöhe 5m: max. Ø 5m	Bei Montagehöhe 5m: max. Ø 5m	Bei Montagehöhe 4m: max. Ø 8m	Bei Montagehöhe 4m: max. Ø 8m
Netzanschluss	100 – 240V, 50/60Hz	220 – 240V, 50Hz	100 – 240V, 50/60Hz	220 – 240V, 50Hz
Leistung	300W / 10A	max. 15 EVG	300W / 10A	max. 15 EVG
Versorgungsstrom DALI-2	-	30mA garantiert (15 EVG's), max. 250mA	-	30mA garantiert (15 EVG's), max. 250mA
Anschluss	0.5 – 2.5mm ²	0.5 – 2.5mm ²	0.5 – 2.5mm ²	0.5 – 2.5mm ²
Schutzart	IP20	IP20	IP20	IP20
Schutzklasse	II	II	II	II
Temperaturbereich	-20 bis +60°C	-20 bis +60°C	-20 bis +60°C	-20 bis +60°C
Konformität	CE / ENEC	CE	CE	CE
Einstellung über	Fernbedienung RCS1 Potentiometer	Fernbedienung RCS2 Fernbedienung RCS4	Fernbedienung RCS1 Potentiometer	Fernbedienung RCS2 Fernbedienung RCS4

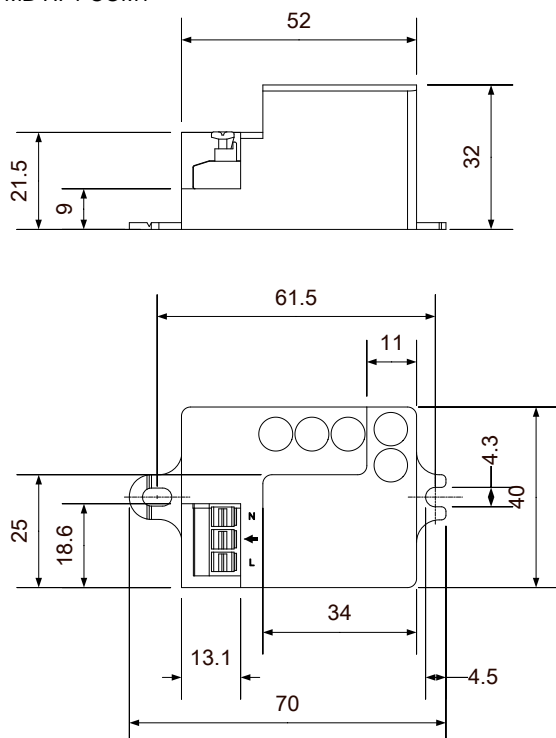
Leuchteneinbaugeräte

SENSOTEC Sensormodule MB

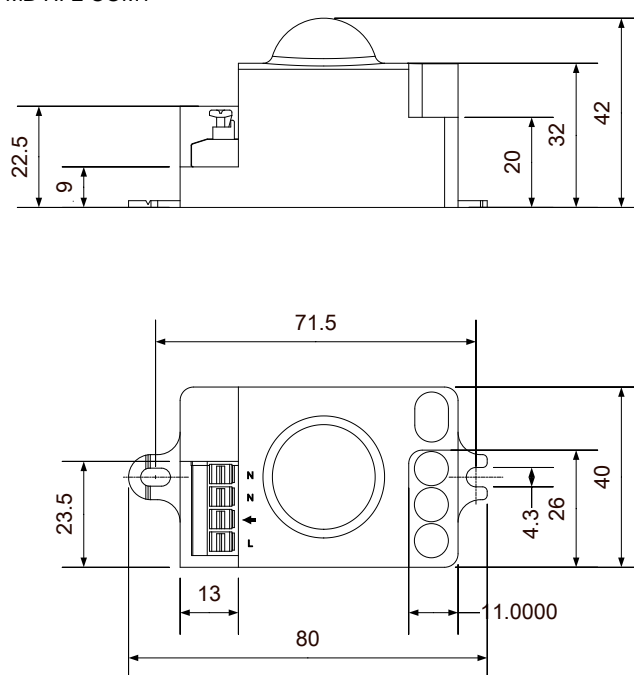
110042808	SENSOTEC MB HF1 COM1
110051733	SENSOTEC MB HF1 DALI-2
110059684	SENSOTEC MB HF2 COM1
110059685	SENSOTEC MB HF2 DALI-2

Technische Zeichnungen

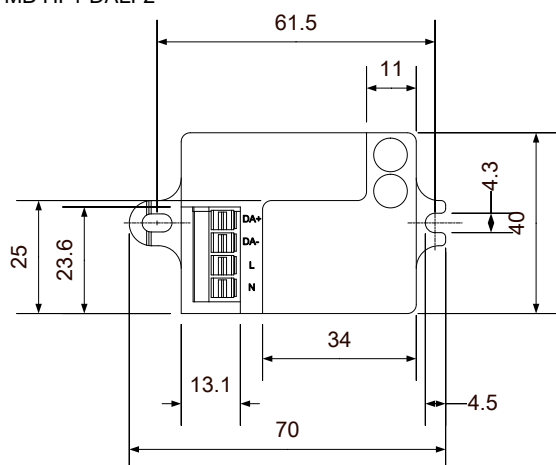
MB HF1 COM1



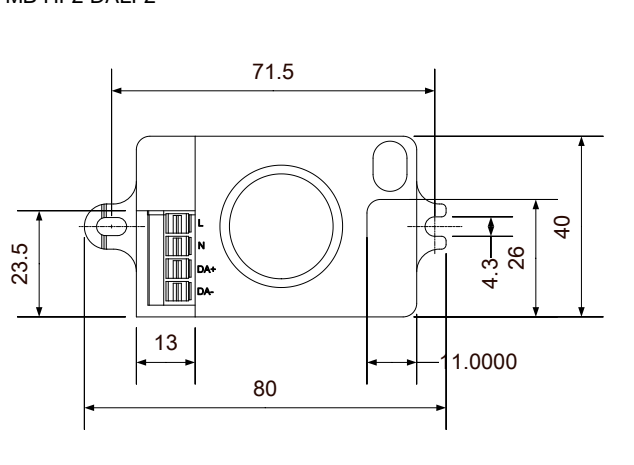
MB HF2 COM1



MB HF1 DALI-2



MB HF2 DALI-2

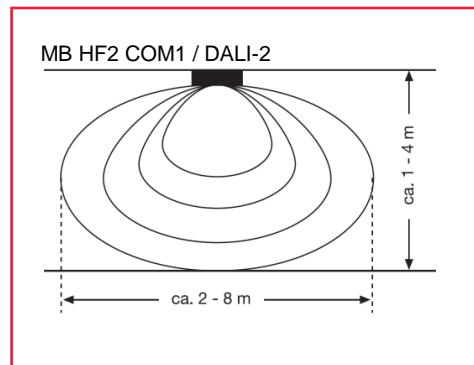
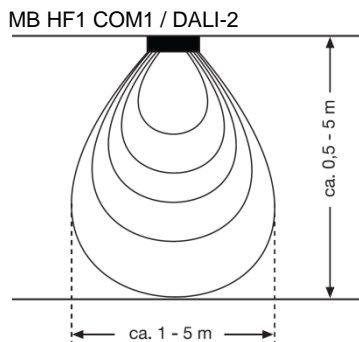


Leuchteneinbaugeräte

SENSOTEC Sensormodule MB

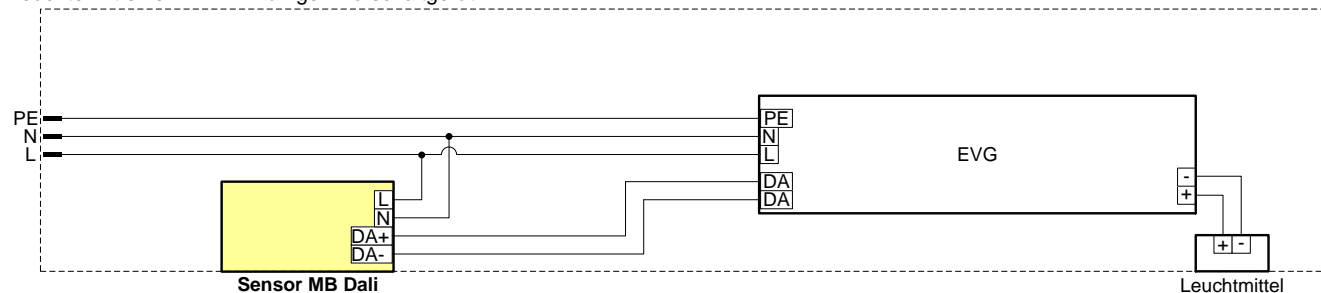
110042808	SENSOTEC MB HF1 COM1
110051733	SENSOTEC MB HF1 DALI-2
110059684	SENSOTEC MB HF2 COM1
110059685	SENSOTEC MB HF2 DALI-2

Erfassungsbereiche

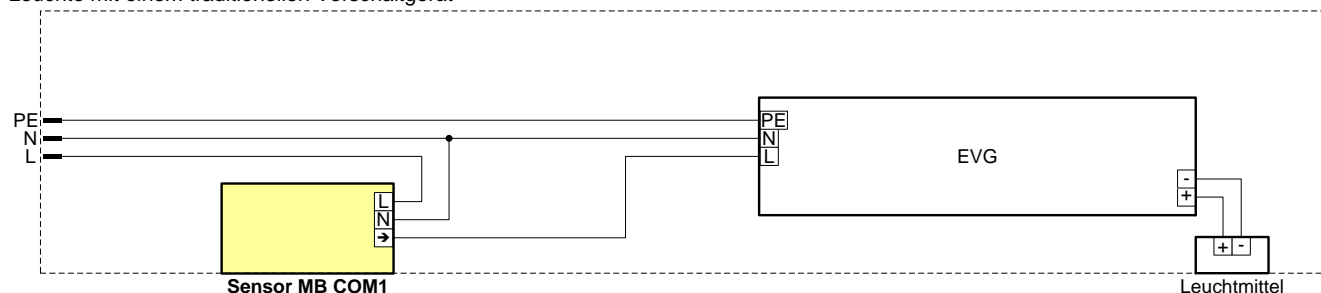


Verdrahtung

Leuchte mit einem DALI-2 fähigen Vorschaltgerät



Leuchte mit einem traditionellen Vorschaltgerät



Sicherheitshinweise

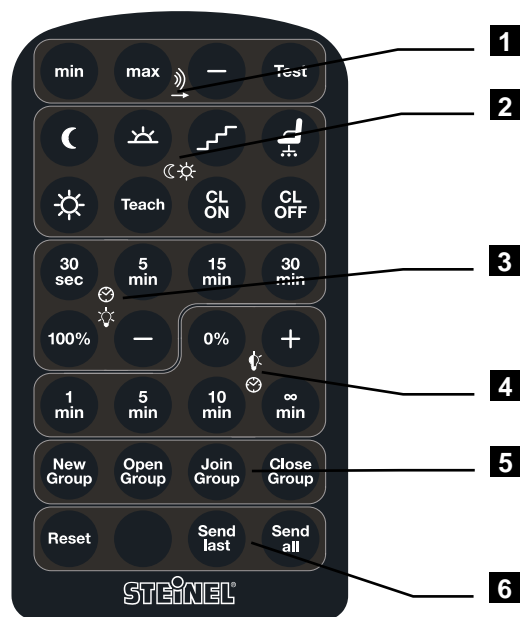
- Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch Elektrofachkräfte erfolgen.
- Brandgefahr. Die maximal zulässige Last darf nicht überschritten werden.
- Gefahr durch elektrischen Schlag. Vor Arbeiten an Gerät oder Last freischalten. Dabei alle Leitungsschutzschalter berücksichtigen, die gefährlichen Spannungen an Gerät oder Last liefern.
- Gefahr durch elektrischen Schlag. Vor Montage des Sensors überprüfen, dass das Gehäuse keine Beschädigungen aufweist. Das Gehäuse niemals öffnen.
- Knopfzellen gehören nicht in Kinderhände! Falls Knopfzellen verschluckt werden, sofort ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.
- Explosionsgefahr. Batterien nicht wieder aufladen. Batterien nicht ins Feuer werfen.
- Der Sensor ist nicht für den Einsatz in der Einbruchmeldetechnik oder in der Alarmtechnik geeignet.

Leuchteinbaugeräte

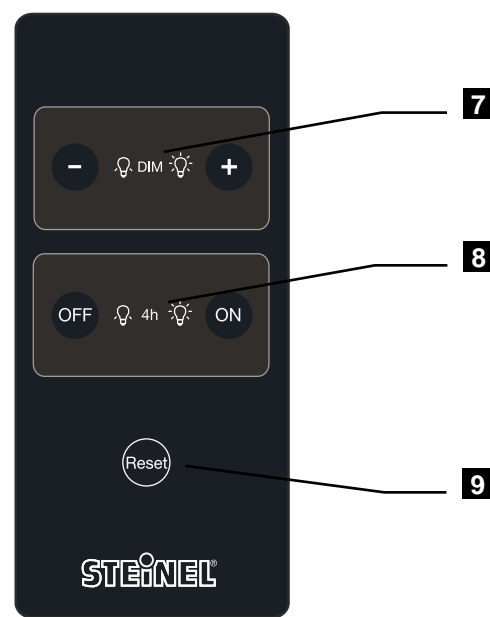
SENSOTEC Sensormodule MB

110042808	SENSOTEC MB HF1 COM1
110051733	SENSOTEC MB HF1 DALI-2
110059684	SENSOTEC MB HF2 COM1
110059685	SENSOTEC MB HF2 DALI-2

Fernbedienungen für DALI-2 Versionen



RCS2 (Service-Fernbedienung)



RC4 (Benutzer-Fernbedienung)

Beschreibung Tasten / Funktionen

1 Reichweiteinstellung / Testmodus

Die Reichweite kann direkt auf das Minimum oder das Maximum gesetzt werden (Tasten „min, max“) und bei Bedarf in 10%-Schritten reduziert werden (Taste „-“). Im Testmodus (Taste „Test“) lässt sich die Reichweite bei verkürzter Nachlaufzeit von 5 Sekunden prüfen. Im Testmodus ist ausserdem der Taglichtbetrieb aktiviert und das Grundlicht ausgeschaltet. Der Modus wird bei erneuter Betätigung (Taste „Test“) manuell verlassen, andernfalls automatisch nach 2 Minuten.

2 Einschaltgrundlage

Im Falle von auftretender Bewegung/Präsenz nur bei Unterschreiten der gewählten Umgebungslichtschwellen (Tasten „Mond, Dämmerung, Treppe, Büro, Sonne“) das Hauptlicht eingeschaltet. Falls Grundlicht zu diesem Zeitpunkt vorliegt oder falls Taglichtbetrieb aktiv ist (Taste „Sonne“), so wird direkt ins Hauptlicht gewechselt. Es ist ausserdem möglich, das aktuelle Umgebungslicht einzulernen (Taste „Teach“).

3 Hauptlichtlevel / -Nachlaufzeit

Der Hauptlichtlevel kann direkt auf das Maximum gesetzt werden (Taste „100%“) und bei Bedarf in 5%-Schritten (Taste „-“) bis auf einen minimalen Hauptlichtlevel von 55% reduziert werden. Die Hauptlicht-Nachlaufzeiten sind zwischen 30 Sekunden und 30 Minuten einstellbar (Tasten „30sec, 5min, 15min, 30min“). Das Hauptlicht wird bei Bewegung aktiviert, falls die Einschaltbedingung erfüllt ist. Nach Ablauf der Nachlaufzeit fällt das Licht zurück auf Grundlicht, sofern dieses aktiviert ist, bzw. die Leuchte schaltet aus, falls das Grundlicht deaktiviert ist.

4 Grundlichtlevel / -Nachlaufzeit

Das Grundlichtlevel kann direkt auf das Minimum gesetzt werden (Taste „0%“) und bei Bedarf in 5%-Schritten (Taste „+“) bis auf einen maximalen Grundlichtlevel von 45% erhöht werden. Bei 0% Grundlicht ist das Grundlicht dauerhaft deaktiviert. Die Grundlicht-Nachlaufzeiten sind zwischen 1 Minute und 10 Minuten einstellbar (Tasten „1min, 5min, 10min“). Es ist auch möglich, das Grundlicht dauerhaft zu aktivieren (Taste „∞ min“).

5 Gruppenzuordnung

Keine Funktion

Leuchteneinbaugeräte

SENSOTEC Sensormodule MB

110042808	SENSOTEC MB HF1 COM1
110051733	SENSOTEC MB HF1 DALI-2
110059684	SENSOTEC MB HF2 COM1
110059685	SENSOTEC MB HF2 DALI-2

6 Parameterabgleich

Das aktuelle Parameterset kann bei Bedarf wieder auf Werkseinstellungen abgeglichen werden (Taste „Reset“ auf RCS1).

7 Lichtjustierung

Bei Bedarf kann der aktuelle Lichtlevel in 5%-Schritten justiert werden (Tasten „DIM +, -“). Der neu eingenommene Wert wird bis zum nächsten Zustandswechsel resp. Lichtübergang beibehalten.

8 Dauerbetrieb

Der Dauerbetrieb (Tasten „4h ON, OFF“) setzt den normalen Sensorbetrieb während 4 Stunden ausser Betrieb. Wird das Dauerlicht eingeschaltet, nimmt die Leuchte dauerhaft das konfigurierte Hauptlicht ein. Mit dem Dauer-OFF wird die Leuchte dauerhaft und trotz Bewegungsaktivität ausgeschaltet, was z.B. bei Präsentationen gewünscht wird. Die Lichtjustierung ist auch im Dauerbetrieb möglich.

9 Zustandsreset

Mit der Benutzer-Fernbedienung können zwar absichtlich keine Parametrierungen gelöscht werden, es ist aber möglich, den aktuellen Betriebszustand zu beenden und zurück in den Sensorbetrieb zu wechseln und den Initialzustand = „keine Bewegung / Licht AUS“ einzunehmen (Taste „Reset“ auf Fernbedienung RC4).

Blinkmuster der Feedbackanzeige

	Bedeutung	Anwendung
Kurzes Aufblinken (1x100ms)	„Bestätigung“	Fernbedienungskommando erfolgreich verarbeitet
Doppeltes Blinken (2x100ms)	„Abgeschlossen“	Zustandsreset ausgeführt / Gruppiermodus verlassen / Einlernvorgang abgeschlossen / Testmodus beendet
Dreifaches Blinken (3x100ms)	„Reset“	Parameterreset ausgeführt
Langes Aufblinken (1x700ms)	„Fehler“	Kein freier Gruppencode vorhanden / Maximales Grundlicht bereits erreicht / Minimales Hauptlicht bereits erreicht / Minimale Reichweite bereits erreicht

Zusammenhang Leistungsaufnahme / Lichtwahrnehmung

Die Einstellung der Lichtlevels erfolgt wahrnehmungsorientiert. Die nachfolgende Wertetabelle zeigt den Zusammenhang von möglichen Grundlicht- und Hauptlichteinstellungen zur der relativen Leistung in Prozent.

Einstellung Grundlicht	Relative Leistung	Einstellung Hauptlicht	Relative Leistung
0 %	0.0 %	55 %	11 %
5 %	1.0 %	60 %	15 %
10 %	1.3 %	65 %	18 %
15 %	1.7 %	70 %	24 %
20 %	2.2 %	75 %	29 %
25 %	2.7 %	80 %	38 %
30 %	3.5 %	85 %	48 %
35 %	4.3 %	90 %	61 %
40 %	5.7 %	95 %	76 %
45 %	7.1 %	100 %	100 %

Montagehinweise

- Nur für Innenanwendungen verwenden.
- Der Sensor muss über die Leuchtmittel herausragen. Der Öffnungswinkel muss mind. 45 % erreichen.
- Achten Sie auf die Leuchtenmaterialien (Störgrößen, Reflektionen, Dämpfungen).
- Das angeschlossene EVG darf zu keinem Zeitpunkt die Spezifikationen überschreiten.

Leuchteneinbaugeräte

SENSOTEC Sensormodule MB

110042808	SENSOTEC MB HF1 COM1
110051733	SENSOTEC MB HF1 DALI-2
110059684	SENSOTEC MB HF2 COM1
110059685	SENSOTEC MB HF2 DALI-2

Konformität / Prüfzeichen



Elektronisches Betriebsgerät mit doppelter Isolierung gemäss DIN EN 61347.
Der Steueranschluss DA+/DA- zu aktiven Teilen ist Basisisoliert.

Hinweise

Da sich ein Sensor in jeder Leuchte durch Dämpfungen und Reflektionen unterschiedlich verhalten kann, übernehmen wir keine Haftung für die erwartete Funktion in der individuellen Leuchte. Eine Akkreditierung ist aber über uns möglich. Bitte sprechen Sie unseren OEM Account Manager an, welche Design-In Unterstützung wir Ihnen bieten. Außerdem ist vom Kunden sicherzustellen und zu verantworten, wie sich die weiteren Komponenten der Leuchte verhalten (Leuchtmittel, Vorschaltgerät, etc.).

Dieses Produktdatenblatt stellt keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar.